

Martin Greif (1839-1911)

Heinrich Heines letzter Ausgang.

Als er zum letzten Male,
Schon krank, zum Louvre kam,
Den Weg er hin zum Saale
Der Venus von Milo nahm.

5

Und als er stillte sein Sehnen
Nach ihrer Schönheit Licht,
Da rannen ihm die Tränen
Vom blassen Angesicht.

10

Die Göttin seines Lebens,
Er sah sie vor sich stehn,
Doch war sein Traum vergebens,
Getröstet von ihr zu gehn.
(59 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/greif/neuelied/chap249.html>